

# Frisches Leben ins Wildoner Zentrum!

## Projekt Wildon bezieht klar Stellung für die Begegnungszone

Als die neue Wildoner Großgemeinde entstand, besaß sie bereits ein Zentrum: Die gemeinsame Klammer von Stocking, Weitendorf und Wildon bilden seit Jahrhunderten Kirche und Schloss im Alten Markt. Doch dieser Alte Markt wird von vielen als tot empfunden. Frisches Leben ins Zentrum bringen – das will ProjektWildon. Das muss zunächst auch ohne Umfahrung gelingen. Steht doch fest, dass eine Umfahrung im nächsten Jahrzehnt nicht realisierbar ist.

Den Weg zu frischem Leben im Alten Markt eröff-

net die Begegnungszone. Sie führt zur Gleichberechtigung von Fußgehern, Radfahrern und Autofahrern. Die Rücksichtnahme, die sie fordert, entschleunigt den Verkehr auch ohne Geschwindigkeitsbeschränkung: 48 Sekunden länger braucht es heute, mit 30 statt mit 50 durch den Markt zu fahren. Das ist keine Pendler-Schikane.

Leben im Zentrum heißt auch Geschäftsansiedlungen; ProjektWildon macht sich dafür stark. Geschäfte verlangen einen attraktiven öffentlichen Raum. Dass im Alten Markt auch Menschen wohnen – und noch

mehr wohnen sollen – vergessen viele. ProjektWildon will Qualität und Standort-Attraktivität der Häuser verbessern und so deren Erhalten mehr Verwertungs-Chancen geben.

Wir danken allen, die kritisch-konstruktiv die Planung der Begegnungszone begleiten und wir danken dem von ProjektWildon-GR Roser Marie Schauer geleiteten zuständigen Fachausschuss 3 für alle Mitarbeit.

**Am Donnerstag, 9. März, 19 Uhr, können Sie im Schloss Wildon Ihre Sorgen (Parkplätze) und alle Pro und Contra diskutieren. Wie bisher: Hart, aber fair.**

### Wir kurbeln die Wirtschaft an

Seit über zehn Jahren liegt das Gewerbegebiet Kainach im Dornröschenschlaf. Wir brauchen Gewerbeansiedlungen, sie bringen Kommunalabgaben und stärken die Finanzkraft. ProjektWildon hat sich diesen Schwerpunkt für 2017 vorgenommen. Erster Punkt: Mit den Eigentümern der Flächen in Kainach Entwicklungsmöglichkeiten finden.



Die 2005 gegründete, unabhängige Liste „ProjektWildon“ ist auch auf Facebook. Ein Like freut.